Die schönsten Momente genießt man meist daheim.

PFLEIDERER PROJEKTBAU feiert Richtfest der beiden Mehrfamilienhäuser In den Auen 25-27 in Waiblingen-Beinstein



Es ist einfach klasse, was hier gemeinsam geleistet wurde.

Das Richtfest der beiden Mehrfamilienhäuser In den Auen 25-27 war ein ganz besonderes Fest. Was vor drei Jahren bei der Grundsteinlegung nur eine große Vision auf staubiger Schotterpiste war, bezaubert heute mit seiner "Architektur aus einem Guss": Das Neubaugebiet AN DEN REMSTALQUELLEN in Waiblingen-Beinstein ist ein voller Erfolg.

Laut Firmenchef Klaus-Martin Pfleiderer und Prokurist Alessandro Stenti ist das Wohngebiet AN DEN REMSTALQUELLEN "eines der größten, aber auch schönsten Projekte in unserer Firmengeschichte".

"Tolle Penthauswohnungen mit großen Terrassen. EG-Wohnungen mit großen Gärten. Moderne Architektur im Bauhausstil …" – all das, was auf dem Pfleiderer Plakat vor den Rohbauten der beiden Mehrfamilienhäusern angepriesen wird, lässt sich beim Richtfest in Augenschein nehmen.



Dabei kommen wir mit dem Architekten Jürgen Kapfer vom Stuttgarter Planungsbüro Lutz & Partner, aber auch mit Käuferinnen und Käufern der Wohnungen ins Gespräch.

Beide Mehrfamilienhäuser, mit einmal sechs, einmal acht Wohnungen und insgesamt 1.400 Quadratmetern Wohnfläche, verfügen über eine gemeinsame Tiefgarage mit 14 breiten PKW-Stellplätzen und 28 Stellplätzen für Fahrräder. Fußbodenheizung, Parkettböden, deckenhoch geflieste Bäder, Photovoltaikanlage auf dem

Dach ... – Alessandro Stenti zählt all die Punkte auf, die das Wohnen in diesen Mehrfamilienhäusern so angenehm und komfortabel machen. Kein Wunder also, dass schon wieder alle 14 Wohnungen verkauft sind.

Zu den Käufern zählt u.a. Familie Angermaier. Thomas Angermaier hält beim Richtfest seine kleine Tochter Melia (2) auf dem Arm: "Wir wollten auf jeden Fall eine Erdgeschoss-Wohnung mit Gartenanteil".

Die Angermaiers, erwarten wieder Nachwuchs: die kleine Melia bekommt ein Geschwisterchen. Da kommt die neue Wohnung, viereinhalb Zimmer, 109 Quadratmeter, gerade recht. Und dass zu den Mehrfamilienhäusern auch ein Kinderspielplatz gehört, passt natürlich auch. "Da geben sie sich bei Pfleiderer Projektbau schon Mühe", findet der junge Familienvater.





Bild oben: Familie Angermeier, Käufer einer großzügigen EG-Wohnung mit Gartenanteil Bild unten: Herr Pfleiderer, Herr Schramm, Ortsvorsteher von Waiblingen-Beinstein, und Herr Stenti (v.l.n.r.), sind stolz, auf das, was hier entstanden ist.

Marktstraße 54 · 71364 Winnenden
Tel.: (0 71 95) 10 40-0 · Fax: (0 71 95) 10 40-20
info@projektbau-pfleiderer.de · www.projektbau-pfleiderer.de

- · Bauträger im Wohnungsbau
- · Projektentwicklung
- ·Immobilienvermarktung



Wenn Wohnräume Begeisterung schaffen.

Attraktive Lebensräume sind sehr begehrt. Wir freuen uns über die Realisierung des 2. Bauabschnitts "An den Remstalquellen" und auf die Weiterführung unserer konstruktiven Zusammenarbeit ...

HOCHBAU · TIEFBAU
INDUSTRIEBAU
ALTBAUSANIERUNG
SCHLÜSSELFERTIGBAU



Wiesenstraße 20 · 71364 Winnenden · Telefon 07195 1801-0 · Telefax 1801-180 · E-Mail: info@schief.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Lieferung der Eingangstüren



Von Anfang bis Eigentum für Sie da. Ihre Sparkassen-Immobilienprofis.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.





Wir gratulieren zum Neubau und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

Telefon (0 71 95) 94 33 92 Zeisigweg 3 · 71397 Leutenbach www.grassia-galabau.de



73730 Esslingen Fon (0711) 93 92 90 0 www.eb-bayer.de kontakt@eb-bayer.de





Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Unsere Arbeiten sind Innenausbau und Bodenbeläge.

Jürgen Blessing • Heinkelstr. 7• 73663 Berglen-Erlenhof Tel. (07195) 174176 • Fax 585798 • info@blessing-innenausbau.de

Entscheidung zur neuen Ortsmitte

0 71 51 / 566 -402

Sitzung des Gemeinderats

Das Projekt neue Ortsmitte, mit Lebensmittelmarkt, Wohn- und Geschäftshaus sowie Tiefgarage mit öffentlichen Stellplätzen, steht in der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 26. Juli, auf der Tagesordnung (Beginn 18.30 Uhr). Dabei werden die Stellungnahmen der Behörden und von Privatpersonen zum Bebau-ungsplan sowie der Bauantrag für das Vorhaben beraten. Der Gemeinderat entscheidet, ob er der Planung zustimmt und den Baubeschluss (für den öffentlichen Teil) fasst. Außerdem geht es um die Baustelleneinrichtung und die Straßensperrung während der Bauzeit sowie das Anlegen eines provisorischen Parkplatzes auf den gegenüberliegenden Grundstücken an der Bahnhofstraße und die befrietete Verlegung des Marktetander befristete Verlegung des Marktstandortes dorthin. Für das neue Sanierungsgebiet Ludwigsburger Straße/Ortskern IV soll die Satzung erlassen werden. Dazu werden die Fördermaßnahmen für die Eigentümer festgelegt. Beim Thema Kinderbetreuung soll die örtliche Bedarfsplanung fortgeschrieben und eine Gesamtkonzeption erstellt werden. Außerdem steht die Jahresrechnung 2015 auf der Tagesordnung. Ferner soll die Satzung für die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte geändert werden.

Kompakt =

Backhausfest auf dem **Reinhold-Maier-Platz**

Remshalden-Grunbach.

"Der Chor des Gesangvereins Grunbach veranstaltet an diesem Samstag und Sonntag, 23. und 24. Juli, wieder sein Backhausfest auf dem Reinhold-Maier-Platz in Grunbach. Am Samstag startet das Fest um 15 Uhr und am Sonntag um 11.30 Uhr. An beiden Tagen gibt es dort Salzkuchen direkt aus dem Backhäusle.

Regionale Produkte werden inszeniert

Heinz Lochmann und die Einrichtungsagentur AHA360° haben ihre Markthaus-Konzeption für den Güterbahnhof vorgestellt

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED Hans Pöschko

Schorndorf.

E-MAIL waiblingen@zvw.de

"Genuss und Erlebnis" verspricht die Konzeption für ein mögliches Markthaus im Güterbahnhof, die jetzt im Gemeinderat vorgestellt wurde. Kinobetreiber Heinz Lochmann, der das Projekt realisieren möchte, hat sich außer Architekt Hardy Kögel die auf solche Objekte spezialisierte Einrichtungsagentur AHA360° ins Boot geholt, deren Konzeption von der CDU-Fraktion einhellig und von der FDP/FW-Fraktion mehrheitlich gutgeheißen wurde.

Unhöflich

- Es war ausgesprochen unhöflich und ungebührlich, wie verächtlich auf die Bücherei im Güterbahnhof festgelegte Teile der Zuhörerschaft im Sitzungssaal auf Heinz Lochmann und die anschließende Vorstellung des Konzepts durch Objektentwickler Daniel Schmidt rea-
- Oberbürgermeister Matthias Klopfer sah sich schließlich zu einer Ermahnung an die betreffenden Personen veranlasst. "Ihre Reaktionen sind unangemessen, in dieser Konzeption steckt ganz viel Arbeit drin, da sind absolute Profis am Werk", sagte Klopfer und attestierte Lochmann, alles war er unternehmerisch anpacke, werde ein Erfolg.



Architekt Hardy Kögel, Projektentwickler Daniel Schmidt und Kinobetreiber Heinz Lochmann (von links) haben im Gemeinderat erstmals öffentlich ihr Konzept für ein mögliches Markthaus im ehemaligen Güterbahnhof vorgestellt.

Die Konzeption für das ganz grob in die Abteilungen Bäckerei mit offener Backstube, Wein und Feinkost, Käsetheke, Fischabteilung und Metzgerei mit teilweise offener Produktion – zum Beispiel von Maultaschen – gegliederte und von zwei Seiten zugängliche Markthaus zielt laut Projektentwickler Daniel Schmidt darauf ab, "regionalen Partnern für regionale Lebensmittel eine attraktive Bühne zu geben". Weil, so Schmidt, im Wettbewerb der Anbieter, "heute nicht mehr der gewinnt, der das beste Produkt hat, sondern der es am besten vermarkten und inszenieren kann". Für Oberbürgermeister Matthias Klopfer wäre ein solches Markthaus, in dem die Angebotspalette im Lauf der Jahre immer wieder verändert werden könnte, einer jener besonderen Orte, mit denen die Stadt im interkommunalen Wettbewerb entscheiden punkten könne. Und als Frequenzbringer für die Weststadt würde ein Markthaus auch taugen, meinte Klopfer.

"Eine gute Geschichte, die weit über Schorndorf hinausstrahlt"

Und zwar, so die feste Überzeugung von Hermann Beutel, besser als eine Stadtbücherei. "Dieses Konzept hat Chancen, weil regionale Produkte immer stärker in den Fokus rücken", sagte der CDU-Fraktionschef, der Heinz Lochmann ausdrücklich für seine "unverstellten" Ausführungen zu seiner Motivation, sich an dieser Stelle engagieren zu wollen, dankte. "Das wird eine gute Geschichte, die weit über Schorndorf hinausstrahlt", meinte Beutel und sicherte Lochmann den vollen Rückhalt seiner Fraktion zu. Ganz so weit ist die FDP/FW-Fraktion noch nicht. "Wir werden diese innovative Geschichte mehrheitlich unterstützen", sagte Kurt Mächtlen mit Blick darauf, dass es in den Reihen seiner Fraktion auch noch den einen oder anderen gibt, der den Güterbahnhof immer noch für den besten Bücherei-Standort hält. Er hoffe aber, dass es in den nächsten Wochen gelinge, die ganze Fraktion für die Idee mit dem Markthaus zu begeistern, sagte Mächtlen, der eine Markthalle ebenfalls für einen besseren Frequenzbringer hält, als eine Bücherei.

Noch nicht auf ein Markthaus festlegen lassen wollen sich die SPD-Fraktion und die Grünen. Letztere, weil sie laut ihrem Fraktionsvorsitzenden Werner Neher bislang noch geschlossen auf den Güterbahnhof als Bücherei-Standort setzen. "Wir werden uns jetzt erst einmal genau anschauen, ob und wie eine Bücherei am Archivplatz funktionieren könnte", machte Neher deutlich, dass es in seiner Fraktion noch keine abschließende Entscheidung in Sachen Bücherei gibt. Ähnlich die Situation innerhalb der SPD-Fraktion. "Wir sind von einem Markthaus noch nicht 100-prozentig überzeugt, aber ich entscheide ja nicht mehr", sagte der Fraktionsvorsitzen-de Karl-Otto Völker mit Blick darauf, dass er Ende September aus dem Gemeinderat ausscheidet und folglich nicht mehr dabei ist, wenn voraussichtlich im Oktober die Entscheidung über die Bücherei und in Folge auch über das Markthaus fällt. Von Projektentwickler Schmidt wollte Völker wissen, ob das Konzept Markthaus auch schon mit Namen hinterlegt sei und ob der geplante Bio-Supermarkt als Konkurrenz oder als Ergänzung zum Markthaus gesehen werde. "Eindeutig als Ergänzung", lautete die Antwort von Daniel Schmidt, der außerdem verriet, dass hinter den einzelnen Angeboten mit Ausnahme der Fischabteilung bereits konkrete Namen stünden. "Das ist für uns ein geiles Projekt, weil wir mehr Bewerber haben als Platz", sagte der Projektentwickler und beantwortete die Frage von SPD-Stadtrat Thomas Berger, wie lange ein solches Markthaus-Konzept trage, mit dem Hinweis darauf, dass die potenziellen Betriebe durchaus an längerfristigen Mietverträgen interessiert seien. Und: "Die Trendforscher sind davon überzeugt, dass der Weg, regionale Produkte anzubieten. mehr und mehr in diese Richtung geht.

Anzeige ____

Raum zum Leben. Immobilien von Pfleiderer.



LUTZ STADTPLANER ARCHITEKTEN

LUTZ PARTNER STADTPLANER ARCHITEKTEN

STADTPLANUNG RAHMENPLANUNG PROJEKTPLANUNG BAULEITUNG

QUELLENSTRASSE 7 70376 STUTTGART FON 0711 / 945 441 - 70 INFO@LUTZPARTNER.DE

Vermessung: Planungsgesellschaft Dr.-Ing. Heinrich GmbH · Heerstraße 109 · 71 332 Waiblingen · Telefon 0 71 51 - 93 94 10 · www.heinrich-consult.de

ING.-BÜRO FÜR BAUGRUNDUNTERSUCHUNGEN • Dipl.-Geologe Harald Voigtmann, 71364 Winnenden • 🕾 (0 71 95) 92 50-0

SiGe-Koordinator Andreas Lutz, Dipl.-Ing. (FH), Waiblinger Str. 5+7, 71364 Winnenden, 2 0 71 95 / 17 92 63, Fax 17 92 73

Wohnen und Leben – wir zeigen Ihnen, wo es am schönsten ist.

Wir kaufen

Grundstücke!



WN-Beinstein, Öhlengärten 8 Modernes, großzügiges Kettenhaus

6,5-Zimmer-Kettenhaus (Haus 1) Grundstücksfl. 384 m², Wohnfl. 210 m², offener Küchenbereich mit Lichtkuppel, sep. WC und 2. Bad, Terrassen auf allen Ebenen, großer Garten € **736.000,**–

Vorläufiger Energiebedarfsausweis Haus 1: 43 kWh(m^{2*}a), Erdgas H, Baujahr: 2015, Energieeffizienzklasse: A * A B C O F F G H



Wir suchen ständig neue Grundstücke, Abrisshäuser oder brachliegende Flächen. Wenn Sie Interesse an einem Verkauf haben, kontaktieren Sie uns doch bitte. Vielen Dank!

Stuttgart-Möhringen, Machtolfweg

Wunderschöne 2-, 3-, 4-Zimmer-Whg. vor den Toren der Großstadt und dennoch umgeben von Natur.

2-3-Zimmer-Wohnung (127_1) EG, Wohnfl. 97,76 m², offener Küchenbereich, sep. WC, Terrasse sowie schöner, großer Garten € 602.000,-

4-Zimmer-Wohnung (127_2) EG, Wohnfl. 115,08 m², offener Küchenbereich, sep. WC, Terrasse sowie schöner Garten € 719.000,-

3-Zimmer-Wohnung (127_3) OG, Wohnfl. 98,09 m², offener Küchenbereich, sep. WC, große Terrasse, inkl. Abstellraum € 612.000,-

4-Zimmer-Wohnung (127_4) OG, Wohnfl. 115,11 m², offener Küchenbereich, sep. WC, große Terrasse, inkl. € 719.000,-

4-Zimmer-Wohnung (127_5) DG, Wohnfl. 153,16 m², offene Küche mit Kücheninsel, sep. WC, 2. Bad, große Dachterrasse € 959.000,-

Vorläufiger Energiebedarfsausweis: 17,9 kWh(m2*a), Strom-Mix, Baujahr: 2016, Energieeffizienzklasse: A+



Winnenden, Dahlienweg

Modernes Doppelhaus, zentrumsnah und dennoch in ruhiger Umgebung.

6-Zi.-Doppelhaushälfte (125_1) Grundstücksfl. 286 m², Wohnfl. 183,17 m², ausgeb. DG, sep. WC, 2. Bad, Terrasse und Garten, Garage u. Stellplatz

Vorläufiger Energiebedarfsausweis Haus 1: 50 kWh(m²*a), Erdgas H, Strom-Mix, Baujahr: 2016, Energieeffizienzklasse: B

Grundstücksfl. 307 m², Wohnfl. 183,17 m², ausgeb. DG, sep. WC, 2. Bad, Terrasse und Garten, Garage u. Stellplatz

€ 670.000,-

Vorläufiger Energiebedarfsausweis Haus 2: 53,5 kWh(m²*a), Erdgas H, Strom-Mix, Baujahr: 2016, Energieeffizienzklasse: B * * B C D E E G H

6-Zi.-Doppelhaushälfte (125_2)

In Kürze enstehen in der Ulrichstraße in Beutelsbach 2 neue Objekte:

Mehrfamilienhaus mit 6 Wohneinheiten, Aufzug und TG

2 Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 11 Wohneinheiten

mit Aufzug und TG Freuen Sie sich auf schöne Wohnungen mit 2, 3, 4 und 5 Zimmern auf

Lassen Sie sich jetzt schon vormerken unter: info@projektbau-pfleiderer.de

Alle Angebote auch im Internet unter:

www.projektbau-pfleiderer.de

Marktstraße 54 · 71364 Winnenden · Tel.: (0 71 95) 10 40-0 · Fax: (0 71 95) 10 40-20 info@projektbau-pfleiderer.de · www.projektbau-pfleiderer.de

Gerne übernehmen wir auch den Verkauf Ihrer Immobilie. Bauträger im Wohnungsbau

Projektentwicklung Immobilienvermarktung

ca. 63 - 173 m².